

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

SI/HFAQ/01/24

Sitzungstermin:	Mittwoch, 31.01.2024 17:00 bis 18:29 Uhr
Ort, Raum:	Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 17:55 Uhr

Anwesend

Ausschussvorsitzender

Herr Frank Ruch

Stellv. Ausschussvorsitzende

Frau Kerstin Frommert

Ausschussmitglieder

Herr Ulrich Thomas

Herr Sebastian Petrusch

Herr Christian Wendler

Vertreter von Frau StR Sziborra-Seidlitz

Herr Steffen Kecke

Frau Helga Poost

Herr Lars Kollmann

Herr Dr. Christian Schickardt

Herr Reinhard Fiedler

Verwaltung

Herr Michael Busch

Herr Sven Löw

Frau Marion Goldbeck

Herr Henning Rode

Frau Romy Wisniewski

Frau Katrin Kluge

Frau Heike Rosenau

Schriftführer

Frau Yvonne Elfferding

Gäste

Herr Eiko Fliege

Abwesend

Ausschussmitglieder

Frau Susan Sziborra-Seidlitz

Vertreter: Herr StR Wendler

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 22.11.2023
- TOP 4 Bericht des Oberbürgermeisters
- TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
- TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 5 Bericht über die aktuelle Haushaltssituation
- TOP 6 Vorlagen

Niederschrift ÖT

SI/HFAQ/01/24

- TOP 6.1 Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024 der Bäder Quedlinburg GmbH
Vorlage: BV-StRQ/068/23
- TOP 7 Anträge der Fraktionen
- TOP 8 Anfragen
- TOP 9 Anregungen
- TOP Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 10 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 19 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr OB Ruch**, eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter der Stadtverwaltung und die Gäste. Er stellt die fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Beschlussfähigkeit:	Soll:	9	Mitglieder
	Ist:	9	Mitglieder

Herr StR Kollmann kritisiert die wiederholte Überschneidung der Sitzungstermine des Haupt- und Finanzausschusses und des Kreistages. **Herr OB Ruch** weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die Sitzungstermine der Welterbestadt Quedlinburg vor der Bekanntgabe der Termine des Kreistages feststehen.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

ungeändert beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 22.11.2023

Es gibt keine Einwendungen.

ungeändert beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht des Oberbürgermeisters

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse wurde im Ratsinformationssystem eingestellt.

Es wurden in der Zeit vom 22.11.2023 bis zum heutigen Tag ein Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst:

Stellenbesetzung – Sozialpädagogische/r Mitarbeiter/in im Sachgebiet Jugend und Sport

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Der Oberbürgermeister berichtet über folgende Ereignisse bzw. Sachverhalte:

1. aktuelle Belegung der Außenstelle der ZAST in der Welterbestadt Quedlinburg; derzeitig 66 Personen; regelmäßige Arbeitsbesuche durch Herrn Mansfeldt
2. ab 01.01.2024 keine Montagsdemonstrationen mehr vor dem Rathaus Quedlinburg; nach Absprachen jedoch jederzeit die Möglichkeit zur erneuten Durchführung
3. Demonstration am Samstag, 27.01.2024 auf dem Marktplatz in Quedlinburg mit ca. 500 Teilnehmer; keine besonderen Vorkommnisse
4. Informationen zur geplanten Umsetzung der Grundsteuerreform
5. aktuelle Stand zur Durchführung der Straßensanierung Steinweg in Quedlinburg
6. Hinweise aus der Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses vom 23.01.2024 zur Thematik Care-Campus-GmbH
7. Informationen zum Kuthe-Erbe, insbesondere zu den Zinserträgen
8. Informationen zur notwendigen Entschlackung Fischteich in Bad Suderode und des damit einhergehenden Förderprogramms
9. Mängelmelder – aktuell 190 gemeldete Vorgänge; Erläuterungen zur Abarbeitung
10. Kommunalwahl am 09.06.2024 - notwendige Formulare für die Parteien und Bürgergruppen auf der Homepage der Welterbestadt Quedlinburg eingestellt; weitere Hinweise auch im Amtsblatt
11. Mitteilungen zur geplanten Verbesserung des Zustandes des Gustav-Adolf-Dippe-Denk- mals auch im Hinblick auf den in diesem Jahr zu feiernden 200. Geburtstag von Gustav-Adolf-Dippe
12. Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und der Hochschule Harz; Termin mit Herrn Prof. Dr. Jung
13. Informationen zum 2. Treffen der Wirtschaftsförderer des Landkreises Harz am 30.01.2024 im Festsaal des Rathauses der Welterbestadt Quedlinburg

14. Runder Tisch zum Thema Flüchtlinge - Zukunft des Aktionsforums Harz – Termin am 22.02.2024, 17.00 Uhr im Festsaal des Rathauses der Welterbestadt Quedlinburg
15. Auswertung der 1. Quedlinburger Wiesen; Vorstellungen zur erneuten Fortführung
16. Gratulation TSG Guts-Muths - 4. Platz „Große Sterne des Sports“
17. Mitteilungen zu Übernahmen von Funktionen durch den Oberbürgermeister
 - a) Vorstandsvorsitz im Deutschen Fachwerkzentrum Quedlinburg
 - b) stellv. Mitglied im Beirat der Investitionsbank
 - c) stellv. Mitglied in den Vorstand des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen-Anhalt

Herr StR Fiedler geht auf die befristete Einstellung von Herr Mansfeldt ein und möchte dazu wissen, ob er nunmehr fest bei der Welterbestadt Quedlinburg angestellt ist.

Dazu antwortet **Herr OB Ruch**, dass der Vertrag mit Herrn Mansfeldt zum 30.06.2024 endet.

Zu den Befristungen äußert **Herr Busch**, dass die erste Befristung für ein Jahr galt und die zweite Verlängerung für 6 Monate, also nunmehr bis zum 30.06.2024.

Herr OB Ruch informiert, dass eine 0,5 Stelle für die Unterstützung von Frau Mantel eingerichtet wurde u. a. für Fragen Senioren, Barrierefreiheit.

zu TOP 5 Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

Frau Frommert berichtet über die aktuelle Haushaltssituation wie folgt:

1. Haushaltssatzung 2024

Die Haushaltssatzung 2024 wurde der Kommunalaufsicht am 02.01.2024 zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Nach intensiven Erörterungsgesprächen wurde durch die Kommunalaufsicht angezeigt, dass eine Kürzung der Investitionskredite in Höhe von 221.400 € durch die Kommunalaufsicht beabsichtigt wird. Diese Summe wurde durch die Kommunalaufsicht mit Einzelmaßnahmen untersetzt. Nach Prüfung in der Verwaltung wird die Entscheidung akzeptiert.

Mit der Genehmigungsverfügung vom 25.01.2024 wird der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 2.599.200 € erteilt und in Höhe von 221.400 € versagt.

Weitere Vorgehensweise:

- Beitrittsbeschluss des Stadtrates der WES ist erforderlich
- Inhalt des Beschlusses ist die Reduzierung der Kreditaufnahme durch Streichung von Maßnahmen, die in einem Katalog vorgelegt wurden, mit dem Ergebnis eines neuen Satzungsbeschlusses
- Beitrittsbeschluss muss der Kommunalaufsicht angezeigt werden
- Vorbereitung des Beitrittsbeschlusses für die Sitzung des Stadtrates am 15.02.2024
- Veröffentlichung im Amtsblatt
- In-Kraft-Treten
-

Die Genehmigungsverfügung enthält keine weiteren Auflagen, aber einige Hinweise:

- Vorlage von Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen, die der Art nach in der Genehmigungsverfügung benannt sind
- Vorlage der Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes
- Aufnahme des Fragenkataloges des IDW PS 720 für den Jahresabschluss der Bäder Quedlinburg GmbH

2. weitere aktuelle Informationen

- aktuelle Liquiditätskreditinanspruchnahme 11,5 Mio. €
- die Kreditaufnahme, basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 07.12.2023 in Höhe von 3.057.400 € ist bisher nicht erfolgt
- Zinsindikation für Investitionskredite liegt aktuell zwischen 3,1% und 4% (laufzeitabhängig)
- Zinsertrag aus der Geldanlage des Kuthe-Erbes im Jahr 2023 von 3.972,40 € bei 137,03 € Gebühren

Herr OB Ruch denkt, dass der Eingriff der Kommunalaufsicht überschaubar ist.

zu TOP 6 Vorlagen

zu TOP 6.1 **Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024 der Bäder Quedlinburg GmbH** Vorlage: **BV-StRQ/068/23**

Herr OB Ruch führt in die Vorlage ein.

Herr StR Fiedler möchte eine Frage an den anwesenden Geschäftsführer Herrn Fliege stellen und schildert, dass Herr Fliege vor ca. einem dreiviertel Jahr erwähnt hat, dass eine verbindliche Aussage vom Finanzamt zum steuerlichen Querverbund Stadtwerke/Bäder aussteht. Dazu möchte **Herr StR Fiedler** wissen, ob dies zwischenzeitlich zur vollen Zufriedenheit erfolgt ist oder gibt es Einschränkungen und Auflagen, denn dies ist Voraussetzung für die ganzen Aussagen.

Weiter nimmt **Herr StR Fiedler** Bezug auf den in der Jahresübersicht ausgewiesenen Fehlbetrag, der noch vor einem Jahr ein Verlust zwischen 500.000,00 € und 600.000,00 € auswies, nunmehr aber eine Null. Er meint, dass dies eine erfreuliche Entwicklung ist und fragt, welches „Wunder“ inzwischen geschehen ist?

Herr OB Ruch bittet für das Rederecht für Herrn Eiko Fliege um Abstimmung.

Abstimmung: mehrheitlich zugestimmt

Herr Fliege erläutert, dass Ende Oktober 2023 ein Antrag auf verbindliche Vorkunft beim Finanzamt Quedlinburg zum steuerlichen Querverbund für das Energiesystem, welches umgesetzt werden soll, gestellt worden ist. Da dieser Antrag keine Aussicht auf positive Beantwortung hat, wurde dieser vor 2 Wochen zurückgezogen. Hintergrund ist, dass das Thema mittlerweile auf Bundesebene in einer Arbeitsgruppe in Berlin, welche die Alternativen zum Blockheizkraftwerk steuerlicher Querverbund diskutieren, angekommen ist. Es werden neue Rahmenbedingungen geschaffen, so dass das Finanzamt Quedlinburg keinen Antrag im Vorfeld der neuen Rahmenbedingungen entscheiden darf. Aus Berlin liegen positive Signale vor. Aus Kostengründen wurde der Antrag zurückgezogen.

Zur zweiten Frage führt **Herr Fliege** aus, dass das Betriebsdefizit der Bäder durch die Gewinnabführung der Stadtwerke ausgeglichen werden, so dass sich nach derzeitigen Berechnungen für die Folgejahre eine Null ergibt.

Eine weitere Frage stellt **Herr StR Fiedler** zum Investitionsplan Hallenbad von 37.000,00 € (Investition Pumpe) und deren Umsetzung.

Dazu antwortet **Herr Fliege**, dass ein Teil der fünf Positionen von Investitionen im Hallenbad abgearbeitet worden ist. Die ausgewiesene Investition in Höhe von 37.000,00 € sind jetzt tatsächlich vorrangig für den Pumpentausch. Es gibt aber positive Signale hinsichtlich der Förderungen dieses Pumpentausches, so dass Einsparungen möglich wären, die dann für andere Investitionsmaßnahmen im Hallenbad eingesetzt werden könnten, um die Bäder attraktiver für unsere Kunden zu machen.

Herr StR Fiedler erkundigt sich zum Stand der Abarbeitung der fünf Positionen der Investitionen im Hallenbad. Es wird sich verständigt, dass Herrn Fliege dies schriftlich beantwortet wird.

Abweichend von der Beschlussvorlage äußert **Herr StR Kollmann**, dass es ihm an 2 Tagen nicht möglich war, die Stadtwerke Quedlinburg GmbH telefonisch zu erreichen. Er äußert seinen großen Unmut und sagt, dass er sich mit dieser Situation als Kunde nicht zufrieden stellen kann und nennt einige Möglichkeiten zur Verbesserung.

Dazu sagt **Herr Fliege**, dass ihm die derzeitige Situation bekannt ist und dies auf den Versand der Jahresabrechnungen zurückzuführen ist. Er gibt Informationen und nimmt die Hinweise zur Prüfung und möglichen Umsetzung auf.

Herr StR Dr. Schickardt bezieht sich auf die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen AFA-Beträge in Höhe von 300.000,00 €. Bei einem Investitionsvolumen von ca. 11 bis 12 Mio. € und davon ein Eigenanteil von 6 Mio. € und einer Nutzungsdauer von baulichen Anlagen von ca. 20 Jahren sollten nochmal die Beträge überprüft werden.

Die Umsatzerlöse in den Folgejahren sind für die Eintrittsgelder mit ca. 500.000,00 € angegeben. Bei einem Eintrittspreis von 5,00 €, welcher zurückliegend zur Diskussion stand, wären dies 100.000 Besucher im Jahr. Vergleichszahlen aus den Städten, z. B. Sangerhausen, Wernigerode lagen bei Spitzenwerten von 32.000 Personen und dies im Rekordsommerjahr 2018. Es wird um Erklärung der Aufschlüsselung der Umsatzerlöse gebeten.

Herr Fliege antwortet, Umsatzerlöse und die angenommenen 5,00 € betreffen die Badeplatte. Wir haben ein FSE, was nicht nur aus der Badeplatte besteht. Weitere Umsatzerlöse werden durch Camping-Caravanning, Minigolf, Parkplatz etc. erzielt. Dazu gibt es einen Businessplan. Die Zuarbeit wird schriftlich erstellt.

Der schriftlichen Antwort stimmt **Herr StR Dr. Schickardt** zu.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, so dass **Herr OB Ruch** um Abstimmung bittet.

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7 Anträge der Fraktionen

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 8 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

zu TOP 9 Anregungen

Herr StR Kollmann hat Kenntnis darüber erlangt, dass sich die Grüne Glasfaser wenig bemüht, weiterhin mit der Welterbestadt Quedlinburg Geschäfte zu tätigen, Termine wahrzunehmen oder überhaupt Aussagen trifft. Deshalb regt er an, die Öffentlichkeit darüber zu informieren, ob es einen neuen Verhandlungsstand gibt oder ob die Verhandlungen gescheitert sind.

Er informiert über seinen Vertragsabschluss und seiner Weiterempfehlung und verdeutlicht, dass er seinen Vertrag Ende Februar 2024 wieder kündigen wird, wenn es tatsächlich so ist, dass sich die UGG nicht mehr unterhalten möchte bzw. Termine wahrnimmt. Dies sollte nach außen kommuniziert werden. **Herr StR Kollmann** erwartet eine konkrete Aussage von der Welterbestadt Quedlinburg als „Verhandlungspartner“.

Dazu stellt **Herr OB Ruch** klar, dass die Welterbestadt Quedlinburg kein Verhandlungspartner ist, da kein Vertrag mit der UGG besteht, aber dennoch Begleiter ist und von daher in der Informationspflicht gegenüber den Bürgerinnen und Bürger ist.

Herr Löw informiert über eine derzeitige schwierige Situation, aktuell Gespräche zu finden.

Demnach schlägt **Herr OB Ruch** eine Kontaktaufnahme mit der UGG vor. Es wird darum gebeten werden, ein Statement zur Veröffentlichung im Amtsblatt zur Verfügung zu stellen, woraus sich der weitere Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern ergeben soll.

Herr StR Kollmann bezieht sich auf die Ausführungen zu Fördermitteln zur Entschlammung von städtischen Gewässern. Hier verweist er auf zwei aktuell große Probleme in der Stadt Gernrode. Der Mensingteich, welcher komplett verschlampt ist, da dieser teilweise als Absetzbecken dient und den verschlammten Hagenteich, wo die Anwohner hin und wieder selbst tätig werden. Er meint, wenn eine Förderung in Betracht kommt, könnte doch eine professionelle Reinigung vorgenommen werden und bittet dies als Anregung aufzunehmen.

Herr OB Ruch nimmt dies zur Prüfung auf.

Herr StR Kecke nimmt Bezug auf die jährliche Verkehrsbegehung. Er regt dazu an, dass geprüft wird, wie die Ampelschaltzeiten an Kreuzungen speziell für Fußgängerampeln sind. Es ist auffällig, dass die Fußgängerampeln nur sehr kurze Grünphasen haben und man als normaler Fußgänger es nicht schafft, die Straße zu überqueren. Er regt an, dies überprüfen zu lassen, um die Schaltung zu verlängern. Auf Nachfrage konkretisiert er die Fußgängerampeln:

- Stumpfsburger Brücke
- Ecke Gernröder Weg/Harzweg
- Kreuzung Magdeburger Straße (Kauflandseite)

Herr StR Thomas ergänzt die Ampel

- Kreuzung Weinbergweg/Halberstädter Straße/Schillerstraße

Er denkt, dass ein Vertreter des Landkreis Harzes benötigt wird und regt an, bei der nächsten Verkehrsschau einen Vertreter einzuladen.

Herr OB Ruch sagt zu, dass eine Anfrage bezüglich der Schaltung der Fußgängerampeln gestellt wird.

zu TOP Öffentliche Einwohnerfragestunde

Herr OB Ruch eröffnet um 17.54 Uhr die öffentliche Einwohnerfragestunde.

Es gibt keine Anfragen.

Herr OB Ruch schließt um 17.54 Uhr die öffentliche Einwohnerfragestunde.

zu TOP 10 Schließen des öffentlichen Teils

Herr OB Ruch beendet den öffentlichen Teil um 17.55 Uhr.

zu TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Um 18.28 Uhr wird die Öffentlichkeit der Sitzung von **Herrn OB Ruch** wieder hergestellt. Er gibt die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt bekannt:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat wie folgt beschlossen:

- Besetzung der Stelle „Klimaschutzmanager/in“
- Besetzung der Stelle „Leiter/in Kita Harzzwerge Bad Suderode“

zu TOP 19 Schließen der Sitzung

Herr OB Ruch beendet die Sitzung um 18.29 Uhr.

gez. F. Ruch

Frank Ruch
Vorsitzender
Haupt- und Finanzausschuss der
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Elfferding

Elfferding
Protokollantin